

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

-

/

/

Maria sei begrüßet



114/54 oN

111/52

152/17

163/29 oN

Lobgesang, S. 722;

1. Maria sei begrüßet, * du lichter Morgenstern,
* der Glanz der dich umfließet, * verkündet uns den
Herrn; * von jeder Makel rein * sollst du zum
Menschenheile * des Höchsten Mutter sein.

2. Dein Gott zu dir gewendet, * ertheilet den
Befehl: * es eilt von ihm gesendet * der Engel
Gabriel; * er spricht: O Gnadenvoll', * gesegnet unter
Weibern, * der Herr bedenkt dein Wohl.

3. Dieß konntest du nicht fassen * und batest ihn
dabei, * dich recht verstehn zu lassen, * was diese
Botschaft sei. * Maria, zitt're nicht, * denn du hast
Gnad gefunden * vor Gottes Angesicht.

4. Er will, du sollst empfangen, * gebären einen
Sohn, * der wird durch ihn gelangen * auf Davids
Vaterthron; * des Höchsten Sohn zugleich * und Jesus
soll er heißen, * unendlich ist sein Reich.

5. Wie soll dann dieß geschehen, * ich kenne keinen
Mann? * O Jungfrau, du wirst sehen, * was Got-
tes Allmacht kann; * er sendet seinen Geist, * der
wird dich überschatten, * damit du Mutter seist.

6. In ihren alten Tagen * kann auch Elisabeth
* von seinen Wundern sagen, * die nun gesegnet geht;
* sie hieß zwar unfruchtbar, * doch dem ist nichts
unmöglich * der sein wird, ist und war.

7. Da sprachst du tief geneiget: * Ich bin des
Höchsten Magd, * was du mir angezeigt, * das sei
wie du gesagt! * O freudenvolles Wort; * der Bote
Gottes eilte * mit seinem Auftrag fort.

8. Von seines Vaters Freuden * kam jetzt das
Wort herab, * für Sünder hier zu leiden, * zu suchen
Tod und Grab; * er suchte deinen Leib * mit Fleische
sich zu kleiden, * gebenedeites Weib!

9. Den Schatz, den du empfangen, * o bring'
ihn bald zur Welt, * wir warten mit Verlangen, *
denn er ist unser Held, * der unsre Bande bricht, *
und aus des Todes Schatten * uns rufet in das
Licht.

10. Dieß Lied sei dir gesungen * des Heils
Gebärerin, * mit dir ergebenen Zungen * mit dir er-
geb'nem Sinn. * Dein hochgelobtes Pfand * führ uns
auf deinen Fürsprach * hinauf in's Vaterland!